

	<p>Objekt: Liegnitz und Brieg: Johann Christian und Georg Rudolf</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18297082</p>
--	--

Beschreibung

Auf der Vorderseite oben die Tintenzahl 6.

Vorderseite: Über einer Leiste die Brustbilder des Johann Christia und des Georg Rudolf einander gegenüber im Harnisch. Am Anfang der Umschrift ein Reichsapfel und am Ende eine Rosette. Im Abschnitt Kreuz zwischen Verzierungen. Oben eine Tuschezahl.

Rückseite: Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen. In der Umschrift vor der Jahreszahl die ligierten Initialen des Münzmeisters HR (Hans Rieger).

Provenienz: Seit mindestens 1837 im Bestand des Münzkabinetts.

Beschriftet (per Hand): Ein Objekt ist von Hand mit Tinte, Tusche etc. beschriftet worden.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 28.78 g; Durchmesser: 46 mm;

Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt

wann 1620

wer

Hans Rieger (um 1583-19.03.1653)

wo

Schlesien

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Georg Rudolf von Liegnitz (1595-1653)

wo

Beauftragt

wann

	wer	Johann Christian von Brieg (1591-1639)
	wo	
Beauftragt	wann	
	wer	Georg Rudolf von Liegnitz (1595-1653)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johann Christian von Brieg (1591-1639)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa
[Zeitbezug]	wann	17. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Heraldik
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Porträt
- Silber
- Taler
- Weltliche Fürsten

Literatur

- F. Friedensburg - H. Seger (Hrsg.), Schlesiens Münzen und Medaillen der neueren Zeit (1901) Nr. 1542.
- H. von Saurma-Jeltsch, Schlesische Münzen und Medaillen (1883) 5 Nr. 163..